

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b> | Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens |
| <b>Herausgeber:</b> | Schweizerischer Fourierverband  |
| <b>Band:</b>        | 91 (2018)   |
| <b>Heft:</b>        | 6   |
| <b>Rubrik:</b>      | Die Redaktion   |

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Redaktion

## Begrüssung des Schweizerischen Feldweibelverbandes in der Fachzeitschrift Armee-Logistik

### Willkommen!

Nun ist es also soweit. Der Schweizerische Feldweibelverband hat sich mit Entscheid seiner Delegiertenversammlung vom Samstag, 5. Mai 2018, in Ollon (VD) zu einer Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Armee-Logistik (A-L) bekannt. Die A-L ihrerseits bzw. die Zeitungskommission als verantwortliches Organ des Schweizerischen Fourierverbandes (SFV) sowie des Verbandes Schweizerischer Militärküchenchefs (VSMK) haben an ihrer ordentlichen Sitzung vom Donnerstag, 26. April 2018, in Zürich die Zusammenarbeit bereits im Voraus genehmigt.

Was im Militärischen funktioniert soll auch ausserdienstlich Schule machen. Das «Dreigestirn» der Logistiker auf Stufe Kompanie (Kp), im Wesentlichen verantwortlich für Unterkunft, Verpflegung, Ausrüstung, Transport und Besoldung, wird seine Kräfte bündeln und gemeinsam unser Fach- und Verbandsorgan herausgeben.

Wie mit dem VSMK wird die Zeitungskommission auch mit dem SFwV eine schriftliche Zusammenarbeitsvereinbarung abschliessen, welche die wesentlichen Grundlagen der Zusammenarbeit regelt. Damit werden die Feldweibel wie die Fouriere und die Küchenchefs ab der Ausgabe Juni 10 Mal pro Jahr die A-L erhalten. Nebst den bisherigen Schwerpunkten werden die Redaktoren künftig die Belange der Feldweibel noch mehr beachten und die thematischen Schwerpunkt gegenüber heute ausdehnen. Im Gegenzug wird der SFwV eine verantwortliche Person bestimmen, welche alle Beiträge aus dem SFwV bündelt und der Redaktion A-L einreicht. Selbstverständlich sind alle Mitglieder des SFwV eingeladen, ihre Beiträge via ihrem Verband der Redaktion einzureichen, dies können Rückblicke auf Vergangenes, Ausblicke auf Zukünftiges oder ganz allgemein Leserbriefe sein.

Der SFwV wird künftig in die Zeitungskommission Einsatz nehmen und seine Interessen an den jährlichen Sitzungen einbringen.

Mit diesem Schritt deckt die A-L im ausserdienstlichen Bereich einen weiteren, der Logistik zugehörigen Bereich ab. Wir werden den eingeschlagenen Weg weitergehen, die Zusammenarbeit mit Verbänden aus der militärischen Logistik suchen und so der Logistik eine Stimme geben. Was im Dienst funktioniert, können wir ausserdienstlich weiterführen.

Wir freuen uns auf diese Zusammenarbeit und heissen alle Mitglieder des SFwV bei der Armee-Logistik willkommen.

Stefan Walder

das in allen Lebenssituationen weiterhelfen kann.

Zu den Aufgaben der Höheren Unteroffiziere in der Kp gehören nach Dienstreglement:

Hptfw: Leitet wichtige Bereiche des Dienstbetriebes, verantwortlich für

- Kontrolle und Bestände
- Innerer Dienst
- Lagerung/Unterhalt Material und Munition
- Organisation Truppenunterkunft

Four: Leitet den Kommissariatsdienst, verantwortlich für

- Rechnungswesen
- Truppenhaushalt
- Unterkunftswesen
- Feldpost

Nur motivierte und engagierte Hptfw und Four sind die perfekten Höheren Unteroffiziere in einer Kp und gemeinsam sind sie stark!

Roland Haudenschild

### Die Zusammenarbeit der Höheren Unteroffiziere in der Kompanie

Die Kompanie ist seit jeher die kleinste autonome Truppeneinheit der Schweizer Armee; sie zählt zwischen 100 und 200 Angehörige der Armee (Ada), bestehend aus Offizieren, höheren Unteroffizieren, Unteroffizieren und Soldaten.

Die Kompanie (Kp) besteht aus Teileinheiten (Zügen) und ist in der Regel einem Bataillon (einer Abteilung) unterstellt oder seltener direkt einem Grossen Verband; sie hat spezifische militärische Aufgaben.

Das Kommando (Kdo) einer Kompanie wird durch den Kompaniekommandanten (Kp Kdt) im Range eines Hauptmanns ausgeübt, welcher unter anderem auch für die Administration und die Logistik der Einheit verantwortlich ist. Im Kdo sind die höheren Unteroffiziere Hauptfeldweibel (Hptfw) und Fourier (Four) die beiden engsten Mitarbeiter des Kp Kdt. Ist dieses wichtige 3er-Team gut eingespielt, läuft es in der Kp rund.

Die Zusammenarbeit zwischen Kp Kdt, Hptfw und Four wird bereits in der Rekrutenschule (RS) und auch nachher in den Wiederholungskursen (WK) geübt, vom Einrücken bis zur Entlassung. Auch vordienstliche Rekognoszierungen schulen die Zusammenarbeit des 3er-Teams, die entscheidend für den guten Gang in der Kp ist.

Hptfw und Four werden heute beide im Lehrgang Höhere Unteroffiziere 49 (LG Höh Uof 49) in Bern ausgebildet. In diesem Lehrgang treffen sich Unteroffiziere aus der ganzen Schweiz und aus allen Truppengattungen. Diese Ausbildung ist nur die erste Stufe, die nachher durch das Abverdienen des Grades in der RS und in den WKs vervollständigt wird.

Zusätzlich kann eine Weiterausbildung ausserhalb des Dienstes in den militärischen Verbänden, dem Schweizerischen Feldweibelverband (SFwV) und dem Schweizerischen Fourierverband (SFV) erfolgen. Es ist entscheidend, fachlich immer à jour zu bleiben und sich im persönlichen Bereich ein Netzwerk zu schaffen,

